



Antrag

Vorlage: AT/0215/2020		Datum: 26.10.2020	
Verfasser:	02-Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen	Az.:	
Betreff:			
Gemeinsamer Antrag der Ratsfraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, CDU und DIE LINKE zu Montessori Schule			
Gremienweg:			
05.11.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		ohne BE abgesetzt geändert
	öffentlich		

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt die Möglichkeit zu prüfen, ob der Verein "Montessori-Zentrum Sonnenschein" möglichst ab dem Schuljahr 2022 / 2023 Räumlichkeiten in dem (freiwerdenden) Gebäude der Diesterwegschule nutzen kann, um sukzessive eine Montessori- Realschule plus aufzubauen.

Begründung:

Bereits seit mehreren Jahren wird versucht in Koblenz eine Montessori-Schule zu etablieren. Leider standen hierfür bisher keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung bzw. hätten erst aufwendig hergerichtet werden müssen. Dies von dem Verein kaum zu leisten. Mit dem Beschluss der Zusammenlegung der beiden Förderschulen, Diesterweg und Hans-Zulliger-Schule, am Standort Hans-Zulliger-Schule, besteht eine einmalige Gelegenheit für den Aufbau einer Montessori-Schule in Koblenz. Es ist angedacht, dass die Montessori-Schule mit einer 5. Klasse (zweizügig) startet und in jedem Jahr ein neuer Jahrgang hinzukommt.

Die Schullandschaft in Koblenz bietet bisher keine alternativen Schulformen an. Dies ist für eine wachsende Stadt, die sowohl Fachkräfte anziehen und halten möchte, als auch für eine Stadt die als familienfreundlich gelten möchte, zu wenig. Der Leitgedanke von Maria Montessori "Hilf mir, es selbst zu tun" ist bezeichnend für ihre Pädagogik. Ob im Kindergartenalter, der Grundschule oder einer weiterführenden Schule: diese Pädagogik ist bestens geeignet, um alle Kinder gut mitzunehmen und sie motiviert an den Lernstoff zu führen. Es gibt Kinder, auf die unser Schulsystem nicht ausgelegt ist. Diese Kinder erleben in einer Montessori-Schule ein ganz neues Lerngefühl. Aber auch bei alle anderen Kinder ist der Besuch einer Montessori-Schule empfehlenswert. Wer einmal in einer Montessori-Einrichtung war - egal ob Kita oder Schule - der spürt diese besondere Stimmung und Freude.

In Koblenz existiert bereits seit 30 Jahren ein Montessori-Kinderhaus. Nur mit viel Glück, erhält ein Kind hier einen Kita-Platz, da die Nachfrage sehr groß ist. Die nächste Montessori-Grundschule existiert in Mendig, betrieben durch den Verein "Montessori-Zentrum Sonnenschein". Die Ergänzung der 'herkömmlichen' Schulformen durch eine Montessori-Schule (Sek I Abschluss) erhöht in Koblenz sowie der Region die pädagogische Vielfalt. Als weicher Standortfaktor kann das mitentscheidend sein, dass sich Eltern für Koblenz als Wohn- und Arbeitsort entscheiden

Auswirkungen auf den Klimaschutz: